

Zum Anfang «ganz konkret»

Das neue Jahresprogramm des Kunstvereins Oberer Zürichsee ist druckfrisch und beginnt mit dem ersten Anlass am 16. Januar unter dem Titel «ganz konkret».

Von Tanja Holzer

Ausserschwyz. – Warum entscheidet sich ein Mensch für Kunst? Selbst Kunst zu machen, Kunst anzuschauen, sich mit ihr auseinanderzusetzen? Das Jahresprogramm des Kunstvereins Oberer Zürichsee ist druckfrisch und wird wieder facettenreiche Eindrücke und manche Antworten schenken. Am 16. Januar starten die Vereinsmitglieder und Gäste mit einem kleinen Ausflug nach Zürich ins Haus Konstruktiv und werden dort unter anderem mit der Wollerauer Künstlerin Lucia Coray diesen und ähnlichen Fragen nachgehen. Zusätzlich vermittelt die aktuelle Ausstellung «ganz konkret» einen kunsthistorischen Überblick über die konstruktive, konkrete und konzeptionelle Kunst. Anmeldungen sind bis am 9. Januar an kunst@kunstverein-oz.ch erwünscht.



Das Jahr beginnt für den Kunstverein Oberer Zürichsee mit dem Besuch der Ausstellung «ganz konkret».

Bild zvg

Am 17. März widmet sich der Verein dem spannenden Thema des Sammelns im Kunst(zeug)Haus Rapperswil-Jona. «Grosse Kunst – kleines Museum» ist der Titel des Anlasses vom 28. April. Als Rahmenprogramm der Generalversammlung finden zwei Führungen rund um die Ausstellung und die spezielle Architektur statt.

Am 9. Mai besuchen die Vereinsmitglieder das «Kulturparkett» in Rapperswil und tauchen in die Kunstwelten von Sabine Woelffer (Tusch-

zeichnungen) und Jürg C. Bächtold (Keramikarbeiten) ein. Bestimmt ein besonderer Leckerbissen in unserer Region dürfte der Atelierbesuch am 19. Mai im Künstlerhaus Wollerau sein, der in Kooperation mit dem Gönnerverein Kunsthaus Zürich möglich wurde. Eine kunstvolle Fahrt ins Ungewisse, konzipiert vom Reisebüro ZündWerk, erlebt eine spontane Mitgliedergruppe am 19. Juni.

Nach der Sommerpause wird der

Kunstverein am 12. September das Kuratoren-Projekt und die aktuelle Ausstellung mit mythologischen und poetischen Aspekten in der Alten Fabrik Rapperswil-Jona und dem Kunst(zeug)Haus besuchen. Danach wird die Ausstellung «Halbzeit» im Vögele Kultur Zentrum in Pfäffikon über Träume und Lebensentwürfe in der Mitte des Lebens erzählen.

Anfang November reist der Verein ins Sitterwerk nach St. Gallen, wo

Kunst und Produktionsstätte ein kultureller Kraftort bildet. «Architektur umgibt Literatur» heisst der Anlass vom 5. Dezember und beschert einen Besuch in der Bibliothek Oechslin in Einsiedeln. Das Kunstjahr wird erneut eindrücklich spannend!

Der Kunstverein Oberer Zürichsee freut sich über Gäste, neue und Stamm-Mitglieder. Programmdetails sind in Kürze zu finden auf www.kunstverein-oz.ch.

Luftqualität ist besser geworden

St. Gallen. – Die Qualität der Luft ist in der Ostschweiz im letzten Jahrzehnt besser geworden: Trotz einer Zunahme des motorisierten Verkehrs ging die Belastung durch Stickstoff von 2000 bis 2010 im Vergleich mit den 1990er-Jahren zurück. Das teilte «Ostluft» am Mittwoch mit. «Ostluft» ist die gemeinsame Luftqualitätsüberwachung der Ostschweizer Kantone. Dass die Stickstoff-Belastung zwischen 2000 und 2010 weiter gesunken ist und sich nun eingependelt hat, führt «Ostluft» auf die laufende Verschärfung der Abgas-Vorschriften zurück. Angesichts der Verkehrszunahme von 13 Prozent in der Schweiz im gleichen Zeitraum spricht «Ostluft» von einem Erfolg. (sda)

Vom wilden Ritt auf schnellen Schlitten

Schwyz. – Am kommenden Sonntag findet im Forum Schweizer Geschichte Schwyz um 11 Uhr die erste öffentliche Führung durch die Wechselausstellung «Schnelle Schlitten» statt. Jürg Burlet, Kurator des Schweizerischen Nationalmuseums, gibt Informationen und erzählt interessante Geschichten zu den ausgestellten Schlitten. Während der rund einstündigen Führung erfahren die Besucher, wie und für was die ausgestellten Schlitten früher gebraucht wurden und was für eine Bedeutung Schlitten als Arbeitsgeräte sowie als Vergnügungsfahrzeuge hatten. (asz)

ANZEIGE

Toyota Top-Angebote. Jetzt mit 1,9%-Leasing!







Das beste Angebot für einen Toyota erhalten Sie exklusiv bei Ihrem Toyota Fachmann!

 iQ ab Fr. 19'990.– oder Fr. 181.– mtl.*	 Aygo ab Fr. 15'350.– oder Fr. 133.– mtl.*
 Urban Cruiser ab Fr. 26'000.– oder Fr. 236.– mtl.*	 Auris ab Fr. 24'200.– oder Fr. 229.– mtl.*
 Avensis ab Fr. 34'400.– oder Fr. 353.– mtl.*	 Prius ab Fr. 40'300.– oder Fr. 365.– mtl.*
 Verso ab Fr. 29'600.– oder Fr. 280.– mtl.*	 RAV4 ab Fr. 35'650.– oder Fr. 366.– mtl.*

1,9% LEASING

TOP ANGEBOT!

3 JAHRE GARANTIE

3 JAHRE GRATIS SERVICE

TOYOTA ASSISTANCE

Today Tomorrow Toyota

Profittieren Sie jetzt bei Ihrem Toyota Partner und machen Sie eine Probefahrt.

toyota.ch

* Unverbindliche Nettopreise inkl. MwSt. Leasingkonditionen: Effektiver Jahreszins 1,92%, Leasingzins pro Monat inkl. MwSt., Vollkaskoversicherung obligatorisch, Sonderzahlung 20%, Kautions vom Finanzierungsbetrag 5% (mindestens Fr. 1'000.–), Laufzeit 48 Monate und 10'000 km/Jahr. Berechnungsbeispiel Leasing: Aygo 1,0 Linea Terra, 3-türig, Katalogpreis Fr. 15'350.–, Leasingzins Fr. 133.20. Weitere Berechnungsvarianten auf Anfrage. Eine Leasingvergabe wird nicht gewährt, wenn sie zur Überschuldung des Konsumenten führt.  Tel. 044 495 24 95, www.multilease.ch. Leasing gültig für Immatrikulationen bis 28.2.2011.